

08 PARTNERSCHAFTEN IN DER REGION UND IN EUROPA

BRÜCKENSCHLAG INS FRIAUL UND NACH BAYERN

Zusammenarbeit mit den Nachbarn über Gemeindegrenzen hinweg war für die Gemeinde Lannach stets selbstverständlich, sei es ab 1972 im Abwasserverband Unteres Kainachtal oder seit 1995 in der Kooperation LaLiDo (Lannach, Lieboch, Dobl; 2001 um Zwaring-Pöls und Haselsdorf-Tobelbad erweitert) zur wirtschaftlichen Weiterentwicklung des Gebietes entlang der Autobahn. Diese Zusammenarbeit bildete 2006 auch die

Grundlage für die im landesweiten Projekt „Regionext“ erfolgte Gründung der Kleinregion „Unteres Kainachtal“, der auch St. Josef beiträgt. Schon 1997 wurde Lannach „Klimabündnisgemeinde“ und somit Teil einer globalen Partnerschaft zum Schutz des Weltklimas.

Darüber hinaus aber weitete die Gemeinde den Blick in Richtung Europa. Der Bildhauer Prof. Rudolf Zilli, verstorben 1976 in Lannach und hier in einem Ehrengrab

beigesetzt, war Anlass für unsere erste internationale Gemeindepartnerschaft mit dessen Geburtsort Nimis bei Udine, in feierlichem Rahmen abgeschlossen im Jahre 1989. Italienischkurse, Schüleraustausch, wechselseitige Besuche und Teilnahme an verschiedensten Veranstaltungen aus Sport und Kultur prägen bis heute diese Partnerschaft, in deren Rahmen 1996 in Lannach auch eine Bronzestatue Rudolf Zillis enthüllt wurde.

2015: Vertreter der Gemeinde Lannach waren zu Gast bei der Gedenkmesse anlässlich 100 Jahre Beginn des 1. Weltkrieges am Monte Bernadía.

